

Liebe Freund*innen und Mitglieder des Literarischen Zentrums,

wir freuen uns über einen erfolgreichen Start des Herbstprogramms und möchten Vorfreude auf die goldene Jahreszeit wecken.

Die erste Lesung im Oktober findet bereits am heutigen **Donnerstag, den 1.10.**, um 19:30 Uhr statt. An diesem Abend liest **Marina Frenk** im KiZ (Kongresshalle) aus ihrem Debütroman *ewig her und gar nicht wahr*, der von einer Familiengeschichte handelt, die von Aufbrüchen und Verwandlungen geprägt ist. Normalerweise würden wir in den Tagen vom **14.10. bis 18.10.** die **Frankfurter Buchmesse** besuchen und nach interessanten Neuerscheinungen und Formaten Ausschau halten. Da die Messe in diesem Jahr digital stattfindet, stöbern wir für Sie online in der abwechslungsreichen Auswahl an Livestream-Lesungen und Fachprogramm - hierzu informieren wir Sie in Kürze über einen Sondernewsletter. Unser **Büro bleibt in dieser Woche geöffnet**. Auf der [Homepage der Buchmesse](#) können auch Sie sich schon jetzt über das umfangreiche digitale Programm erkundigen. Die Teilnahme am digitalen Angebot ist in diesem Jahr kostenfrei. In der darauffolgenden Woche dürfen wir **Norbert Gstrein** im Hermann-Levi-Saal (Rathaus) begrüßen. Der Autor war bereits im März diesen Jahres eingeladen und umso mehr freuen wir uns, dass er am **Mittwoch, den 21.10.**, um 19 Uhr aus seinem Roman *Als ich jung war* lesen wird. Auch das Literaturevent »**Frankfurt liest ein Buch**« wurde auf einen Nachholtermin verschoben. Sie dürfen auf Erich Kubys Roman *Rosemarie* gespannt sein, der von der Geschichte der wohl berühmtesten Edelprostituierten der Bundesrepublik, Rosemarie Nitribitt, inspiriert ist. Am **Dienstag, den 27.10.**, um 19:30 Uhr wird uns der Schauspieler Roman Kurtz (Stadttheater Gießen) im KiZ (Kongresshalle) daraus vorlesen.

Allerdings müssen wir an dieser Stelle auch einen kleinen Dämpfer einfügen, denn die Karten für unsere **Veranstaltungen im Oktober sind bereits ausverkauft** – sowohl bei der Tourist-Info als auch bei uns im Büro. Wir würden Sie nach wie vor bitten, die reservierten Karten **bis spätestens 14 Uhr** am Veranstaltungstag im LZG-Büro abzuholen, da es keine Abendkasse geben wird.

Die gute Nachricht: Wir bemühen uns, unser digitales Angebot zu erweitern und ausgewählte Lesungen durch Aufnahmen auch für alle diejenigen zugänglich zu machen, die leider keine Karte erhalten konnten.

Bitte beachten Sie aktuelle Informationen auch in kommenden Newslettern sowie auf unserer Homepage, Social Media und in der Lokalpresse, da kurzfristige Programmänderungen leider nicht ausgeschlossen werden können.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf spannende Lesungen im Oktober!

Wir sagen DANKE für die Spenden, die nach unserem Spendenaufruf im Literarischen Zentrum Gießen eingegangen sind. Damit helfen Sie uns nicht nur, die laufenden Kosten unseres Vereins zu decken, Sie leisten auch einen wichtigen Beitrag für den Fortbestand unserer Programmarbeit und tragen in erheblichem Maße dazu bei, dass wir Ihnen – trotz der schwierigen Zeiten – auch weiterhin ein abwechslungsreiches und zugleich qualitativ hochwertiges Lesungsprogramm anbieten können. Für Ihre Zuwendung – ganz egal wie hoch – erhalten Sie selbstverständlich eine Spendenbescheinigung. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung! ♥

ewig her und gar nicht wahr

Marina Frenk liest aus ihrem Debütroman

Das Romandebüt *ewig her und gar nicht wahr* von **Marina Frenk** handelt von einer Familiengeschichte, die von Aufbrüchen und Verwandlungen gekennzeichnet ist. Die Protagonistin reist nach Israel, New York und Moldawien, um die Geschichte ihrer Ahnen zu begreifen. Eindrücklich schreibt sie über Familie, Herkunft, Eltern- und Kindschaft, aber auch über eine sprachlos gewordene Beziehung. Die Lesung findet am **Donnerstag, den 1.10.**, im **KiZ** (Kongresshalle, Südanlage 3a, 35390 Gießen) statt. Los geht es um **19:30 Uhr**; der **Eintritt** kostet **8 €**, **erm. 6 €** und **4 € für LZG-Mitglieder**.

[> mehr](#)



Als ich jung war

Erfolgsautor Norbert Gstrein präsentiert seinen neuesten Roman

Hungrig nach Leben und sehnsüchtig nach Glück findet sich Protagonist Franz in **Norbert Gstreins** Roman auf Wegen, bei denen alle Gewissheiten fraglich werden. In *Als ich jung war* eröffnet der österreichische Erfolgsautor eine Welt geheimer Abgründe, als dort, wo Franz noch vor ein paar Wochen ein Mädchen geküsst hatte, eine Braut bei der Hochzeitsfeier umkommt. Er flüchtet sich nach Amerika. Doch auch dort verfolgt ihn das Unglück. Los geht es am **Mittwoch, den 21.10.**, um **19 Uhr** im **Hermann-Levi-Saal** (Rathaus, Berliner Platz 1, 35390 Gießen). Der **Eintritt** beträgt **12 €**, **erm. 10 €** und **8 € für LZG-Mitglieder**.

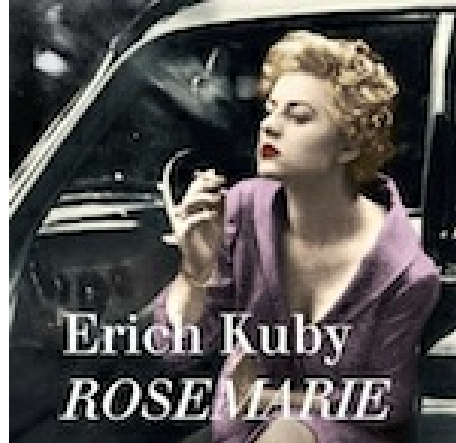
[> mehr](#)

Rosemarie von Erich Kuby

Frankfurt liest ein Buch - Gießen liest mit

Der Roman von Erich Kuby steht in diesem Jahr im Mittelpunkt des Literaturevents »Frankfurt liest ein Buch«. Es geht um die wohl bekannteste Edelprostituierte der Bundesrepublik Rosemarie Nitribitt, deren Ermordung im Herbst 1957 für einen Skandal sorgte. Bis heute ist der Mörder nicht gefasst und die Pannen bei den Ermittlungen befeuerten Gerüchte. Die Lesung beginnt am **Dienstag, den 27.10.**, um **19:30 Uhr** im **KiZ** (Kongresshalle, Südanlage 3a, 35390 Gießen). Der **Eintritt** beträgt **6 €**, **erm. 4 €** und ist **für LZG-Mitglieder frei**.

[> mehr](#)



Literarisches Zentrum Gießen e. V.

Südanlage 3a (Kongresshalle) · 35390 Gießen

Telefon: +49 (0) 641 972 825 17 · Telefax: +49 (0) 641 972 825 19 · E-Mail: info@lz-giessen.de

www.lz-giessen.de | www.instagram.com/lz_giessen | www.facebook.com/lzgiessen |

www.twitter.com/lzgiessen

[Impressum](#) | [Datenschutzerklärung](#)

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese **hier** kostenlos abbestellen.